

# Urbane Sturzfluten

## Analyse - Bewertung - Lösung - Vorgehen

**PROGRAMM, 23. April 2024**

**Moderation: Dr.-Ing. Lothar Fuchs**

**09:00 - 09:15 Begrüßung und Einführung**

Dr.-Ing. Igor Borovsky, Technische Akademie Hannover e. V., Hannover

**09:15 - 10:00 Einleitung, Zielsetzung der Veranstaltung und Aufgaben der Kommunalen Starkregenvorsorge**

Dr.-Ing. Lothar Fuchs, itwh GmbH, Hannover

**10:00 - 10:45 Klima und Wetter: Starkregen in der Kommune**

- Grundsätzliches zu Klima, Vorhersage Starkregen usw., rechtzeitige Erkennung von urbanen Sturzfluten
- Datenverfügbarkeit und Open Data
- Aufbereitung von Radardaten

Dr. Thomas Einfalt, hydro & meteo GmbH, Lübeck

**10:45 - 11:30 Diskussion und Pause**

**11:30 - 12:00 Bereitstellung von Bemessungsgrößen des Niederschlags**

- Statistisch abgeleitete Niederschlagshöhen nach KOSTRA-DWD 2020
  - Unterschiedliche Bemessungsregen in der Modelltechnik
  - ExUS 2020 – Extremwertstatistische Untersuchungen von Starkregen in NRW
- Prof. Dr.-Ing. Markus Quirnbach, Hochschule Ruhr West, Mülheim

**12:00 - 12:30 Datengrundlagen für die Ermittlung der Überflutungsgefährdung**

- Datengrundlage
- Höhenmodell
- Urbane Strukturen: Gebäude, Bruchkanten, Durchlässe
- Aufbau Rechnernetz

Dr.-Ing. Stefan Schneider, itwh GmbH, Hannover

**12:30 - 13:30 Diskussion und Mittagspause**

**13:30 - 14:15 Systematische Analyse und Bewertung der lokalen Überflutungsgefährdung und Risikoabschätzung**

- Methodik der ortsbezogenen Gefährdungsanalyse
- Abschätzung des potenziellen Schadenpotentials
- Identifikation Risikobereiche

Dr.-Ing. Lothar Fuchs, itwh GmbH, Hannover

**14:15 - 15:00 Darstellung konkreter Maßnahmen und technischer/baulicher Elemente zur Reduzierung des Risikos durch urbane Sturzfluten**

- Systematik der Maßnahmen: infrastruktur-, gewässer-, flächen-, objekt- und verhaltensbezogene Maßnahmen

Dipl.-Georg. (LÖK) Detlef Rieger, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen

**15:00 - 15:30 Diskussion und Pause**

**15:30 - 16:00 Value Management - ein Projekt zur integralen Konzeption von Maßnahmen zur Starkregenvorsorge**

Anke Braun, M.Sc. und Dipl.-Ing. Inga Lakes, Stadtentwässerung Dortmund, Dortmund

**16:00 - 16:30 Starkregenvorsorge in der Bauleitplanung**

Dipl.-Ing. Andrea Murauer, Kommunalagentur NRW, Düsseldorf

**16:30 - 16:45 Diskussion, Zusammenfassung, Fazit Tag 1 und Ausblick auf Tag 2**

Dr.-Ing. Lothar Fuchs, itwh GmbH, Hannover

# Urbane Sturzfluten

## Analyse - Bewertung - Lösung - Vorgehen

**PROGRAMM, 24. April 2024**

**Moderation: Dr.-Ing. Lothar Fuchs**

**09:00 - 09:15 Begrüßung und Ausblick auf den 2. Tag**

Dr.-Ing. Lothar Fuchs, itwh GmbH, Hannover

**09:15 - 09:45 Kommunikation und Warnung von Starkregen in urbanen Gebieten**

- Unterschiedliche Definitionen von Starkregen
- Risikokommunikation von Starkregen
- Forschungsprojekt KIWaSuS - KI-basiertes Warnsystem vor Starkregen und urbanen Sturzfluten

Prof. Dr.-Ing. Markus Quirnbach, Hochschule Ruhr West, Mülheim

**09:45 - 10:15 Starkregen-Frühwarnsysteme**

- Digitalisierung und IoT-Technologien in Warnung und Alarmierung vor Starkregen und Sturzfluten in der Praxis

Dipl.-Ing. (FH) Reinhard Brodrecht, SPEKTER GmbH, Herzogenaurach

**10:15 - 11:00 Diskussion und Pause**

**11:00 - 11:30 Starkregenrisikomanagement in Bayern und Herrieden**

- Erfolgreiche Umsetzung des Starkregenrisikomanagements in Bayern am Beispiel der Stadt Herrieden

MdL Alfons Brandl, vorm. 1. Bürgermeister Herrieden

**11:30 - 12:00 Vorhersage von Überflutungen und Frühwarnung an den Beispielen Dresden und Hannover**

Dr.-Ing. Robert Sämann, itwh GmbH, Hannover

**12:00 - 13:00 Diskussion und Mittagspause**

**13:00 - 13:30 Entwicklung, Umsetzung und Stand der Starkregenvorsorge der Landeshauptstadt Hannover / Erfahrungen mit Starkregenhinweiskarten**

Ylva Lund-Weiß, M. Sc., Stadtentwässerung Hannover, Hannover

Dr. Ing. Michael Pabst, Stadtentwässerung Hannover, Hannover

**13:30 - 14:15 Erstellen von Überflutungsnachweisen nach DIN 1986-100 an einem Praxisbeispiel**

Dipl.-Ing. Tycho Kopperschmidt, Technische Betriebe Leichlingen, Leichlingen

**14:15 - 14:45 Diskussion und Pause**

**14:45 - 15:15 Erfolgreiche Einbindung der Bürger:innen bei der Starkregenvorsorge**

Marcus Meyer, Flecken Steyerberg, Steyerberg

**15:15 - 15:45 Wie beeinflusst die Starkregengefahrenkarte das weitere Vorgehen in Umgang mit Starkregen in Rastede**

- Darstellung konkreter Maßnahmen
- Nutzung von Straßen als Fließwege
- Aufbau eines Frühwarn- und Wirksystems

Jörn Rabius, Gemeinde Rastede, Rastede

**15:45 - 16:00 Diskussion, Zusammenfassung, Fazit und Ausblick**

Dr.-Ing. Lothar Fuchs, itwh GmbH, Hannover